

Eine swingende Kreuzfahrt als Musical auf der Surseer Stadttheaterbühne

Mit dem Musical «Anything Goes» von Cole Porter lässt Sursee die swingenden 30er Jahre wieder aufleben. Eine bunt gewürfelte Reisegesellschaft bestreitet die Überfahrt von Manhattan nach London - mit auf dem Schiff ein blinder Passagier, der die Hochzeit seiner Jugendliebe mit einem reichen Lord zu verhindern versucht, ein Gangster mit Braut und andere illustre Gäste, die für Unterhaltung sorgen.

Mit dabei ist der zwölfjährige Oberkircher Fabio Arnold. In der Rolle des Zahlmeisters schaut er, dass alles rund läuft und sich die Matrosen auf der M. S. Amerika benehmen. Wenn sein Chef, der Kapitän, mal nicht da ist, nimmt er sich gerne etwas wichtig und kommandiert die Mannschaft herum. Fabio ist mittlerweile meer- und seegewohnt. In Zürich im Udo Jürgens Musical «Ich war noch niemals in New York» stand er in der Rolle des Florians von November 2012 bis Juni 2013 auf der Bühne des Theater 11. Gleich anschliessend ging es weiter zu den Thunerseespielen, wo er den ganzen Sommer hindurch im Musical «Der Besuch der alten Dame» mitspielte. Nun will es der Zufall, dass im Stadttheater Sursee ausgerechnet diese Saison, anstatt einer traditionellen Operette, ein Musical zur Aufführung kommt. Dies ist für Fabio ein besonderer Glücksfall, bekam er doch die Möglichkeit, eine Solistenrolle zu übernehmen. Trotz der vielen anspruchsvollen Proben schwärmt



Fabio: «Es macht mich sehr glücklich! Die Bühne, das ist meine Welt! Es macht mir riesig Spass, mit all den tollen Leuten die Produktion einzustudieren und ich hoffe, dass sich meine Begeisterung aufs Publikum überträgt.»

Von Januar bis März swingt und stept es auf der Surseer Stadttheaterbühne - begleitet von Big Band-Sound, Jazz und Vaudeville. Eine flirrende und lebensfreudige Geschichte, berauschend und melodios – das richtige Rezept für graue Winterabende!